Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 64 (1922)

Heft: 8

Rubrik: Personalien

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Maul- und Klauenseuche im Reagenzglase und die Erzeugung der Maul- und Klauenseuche mit Kulturvirus. Diese Einzelvorträge sollen in den Abteilungssitzungen nach Erledigung der Hauptthemata möglichst in der angegebenen Reihenfolge gehalten werden.

Ein weiterer von Richter (Bern) angemeldeter Vortrag: „Physiologische Bedeutung und Entstehung des Luftsackes (Bursa tubae auditivae Eustachii) beim Pferde" wird in der Abteilung 16 (Anatomie, Physiologie) gehalten werden.

Sofort nach Erledigung des wissenschaftlichen Programms — spätestens in einer kurzen Sitzung Sonnabend, den 23. September vormittags — soll die Neuorganisation der Abteilung Tierheilkunde und im Anschluss daran, wenn die Versammlungsteilnehmer es wünschen, auch die Frage eines eventuellen Ersatzes der internationalen tierärztlichen Kongresse durch einen periodischen, gemeinsam mit der Naturforscherversammlung einzuberufenden deutschen tierärztlichen Kongress besprochen werden.

Mit der Hundertjahrfeier der Gesellschaft deutscher Naturforscher und Ärzte ist eine Ausstellung verbunden, welche den gesamten Forschungs-, Unterrichts- und Betriebsbedarf der Naturwissenschaften und Medizin, einschliesslich der Hochschulen, Kliniken, Krankenhäuser, Heil- und Pflegeanstalten und Sanatorien umfasst. Auf diese auf dem für Ausstellungen besonders geeigneten Gelände der technischen Messe stattfindende, äusserst interessante Ausstellung sei schon heute empfehlend hingewiesen.

Meldungen zur Teilnahme an der diesjährigen Naturforscherversammlung sind auch von den Tierärzten schon in erfreulicher Zahl eingelaufen. Nur wer der Geschäftsstelle der Hundertjahrfeier der Gesellschaft deutscher Naturforscher und Ärzte, Leipzig, Nürnbergerstrasse 48, seine Teilnahme unter Angabe der Abteilung mitteilt, erhält das im August erscheinende ausführliche Programm aller Veranstaltungen zugesandt. Für die Teilnehmerkarte sind 100 Mk. (eventuell abzüglich des Mitgliederbeitrags) zu entrichten, die an die Allgemeine Deutsche Kreditanstalt, Leipzig, Brühl 75/77, auf deren Postscheckkonto Nr. 71, Amt Leipzig (für Geschäftsführung der Hundertjahrfeier der Gesellschaft deutscher Naturforscher und Ärzte) einzusenden sind. *A. Eber.*

Personalien.

Tierärztliche Fachprüfungen. Im Juli bestanden in Bern die tierärztliche Fachprüfung die Herren:

Aellig, Anton, von Adelboden (Bern);
von Arx, Joseph, von Winznau (Solothurn);

Bigler, Ernst, von Worb (Bern);
Good, Jakob, von Mels (St. Gallen);
Kammer, Fritz, von Wimmis (Bern);
Witzemann, Siegfried, von Aarau (Aargau).

In Zürich bestanden am Schluss des Sommersemesters folgende Herren das Staatsexamen:

Andres, Jos., von Nebikon;
Bischofberger, Alfr., von Heiden;
Hitz, Barth., von Parpan;
Kamer, Jos., von Küssnacht (Schwyz).

Totentafel.

† Tierarzt Friedrich Affolter, Leuzigen.

Am 5. August wurde in Leuzigen unter grosser Anteilnahme der Bevölkerung Tierarzt Affolter zu Grabe getragen.

Geboren im Jahre 1860 in Leuzigen, besuchte er die dortigen Schulen und begab sich hierauf zwei Jahre in die Westschweiz zur gründlichen Erlernung der französischen Sprache. 1877—79 besuchte er die landwirtschaftliche Schule Rütti und bestand das Austrittsexamen mit der Note „Sehr gut". Von 1879—84 widmete er sich in Bern und Paris dem Studium der Tierheilkunde und praktizierte dann vorerst mehrere Jahre in Yverdon, Orbe und Grenchen. Gegen Mitte der 90iger Jahre siedelte er nach dem Tode seines Vaters nach seinem Heimatorte Leuzigen über, um das elterliche Heimwesen persönlich zu übernehmen. Hier war er nun gleichzeitig Tierarzt und Landwirt und in beiden Eigenschaften wurde er bald zum vielgesuchten Berater seiner engern und weitern Umgebung. Der Allgemeinheit diente er in selbstloser Weise in verschiedenen verantwortungsvollen Stellungen. So war er Mitglied und während vielen Jahren Präsident des Gemeinderates und Gründer der Viehversicherungskasse Leuzigen. Er war es auch, welcher die dortige Entsumpfungs- und Flurgenossenschaft ins Leben rief und bis kurz vor seinem Tode als Präsident leitete. Diese Genossenschaft und die Gemeinde Leuzigen haben Tierarzt Affolter viel zu verdanken. — In den letzten Jahren trat die hohe und kraftvolle Gestalt mit dem markanten Charakterkopf infolge zunehmender körperlicher Beschwerden mehr und mehr zu den Stillen im Lande über. Affolter durfte sich mit dem Gefühl der Genugtuung zurückziehen, dass er seine Pflicht erfüllt und etwas geleistet habe. Nun ist er zu der wohlverdienten Ruhe eingegangen. Die Erde sei ihm leicht! *J.*

---

† Friedr. Eggimann, Langnau.

Beförderung von Veterinär-Leutnants zu Oberleutnants

(Brevet vom 19. Juli 1922.)

Geburtsjahr	Name, Vorname	Bürgerort	Wohnort	Letztes Brevet	Bisherige Einteilung	Neu-Einteilung
92	Bertschi, Hermann	Oberkulm	Aarau	12. 6. 20	Art. Abt. 15	bleibt
92	Campell, Johann	Süs	Schuls	"	Geb. Bttr. 5	"
93	Küng, Fritz	Hettiswil	Vorimholz-Grossaffoltern	"	15 cm Hb. Abt. 2	"
95	Allemand, André	Evilard sur Bienne	Tavannes	"	Gr. art. 5	"
96	Ansermet, Emile	Mont sur Rolle	Bière	"	Gr. art. 2	"